

**Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 9 Absätze 1 bis 4a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 5 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten**

Name des Produkts:

Vontobel Fund II - Global Impact Equities

Unternehmenskennung (LEI-Code):  
222100HNLRZ8OJNZI841

## Nachhaltiges Investitionsziel

### Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

● ●  Ja

● ●  Nein

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: **52.60%**

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: **45.00%**

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es \_\_\_\_ % an nachhaltigen Investitionen

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem sozialen Ziel

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt.**

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.



### Inwieweit wurde das nachhaltige Investitionsziel dieses Finanzprodukts erreicht?

Das nachhaltige Investitionsziel des Teilfonds wurde erreicht.

Das nachhaltige Investitionsziel des Teilfonds besteht darin, in Emittenten zu investieren, die mit ihren Produkten und Dienstleistungen zu vordefinierten so genannten Wirkungssäulen («Impact Pillars») beitragen, die auf vorher festgelegten Umsatzschwellen und auf der Bewertung des Anlageverwalters anhand eines eigenen «Impact Scores» basieren. Die Wirkungssäulen sind: sauberes Wasser, saubere Energie, nachhaltige Städte, innovative Industrien und Technologien, Gesundheit und Wohlbefinden, nachhaltige Lebensmittel und Landwirtschaft, verantwortungsvoller

Konsum und Chancengleichheit. Die anvisierten Unternehmen bieten Produkte und Dienstleistungen entlang der gesamten Wertschöpfungskette an, die die drängenden ökologischen und sozialen Probleme von heute angehen, wie z. B. Umweltverschmutzung, Klimawandel, Ressourcenbeschränkung, technologischer Fortschritt, Bevölkerungswachstum, Urbanisierung und zunehmende Ungleichheit. Der Anlageverwalter beabsichtigt, teilweise in Unternehmen zu investieren, die unter anderem zu den folgenden, an der EU-Taxonomie ausgerichteten Zielen beitragen: Anpassung an den Klimawandel und Übergang zu einer Kreislaufwirtschaft.

Der Teilfonds hat keinen Referenzwert für die Erreichung des nachhaltigen Investitionsziels festgelegt.

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die nachhaltigen Ziele dieses Finanzprodukts erreicht werden.

### Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?

Indikator	Beschreibung	Wert	Kommentar
Prozentsatz der Anlagen in Wertpapieren von Emittenten, die mehr als 20 % ihrer Erträge aus wirtschaftlichen Aktivitäten erzielen, die zu mindestens einer der Wirkungssäulen beitragen (basierend auf einer proprietären Methodik)		100%	
Prozentsatz der Investitionen in Wertpapiere von Unternehmensemittenten, die die Mindestpunkt-zahl der Impact-Strategie erfüllen (basierend auf einer proprietären Methodik)	Der Anlageprozess umfasst eine strukturierte Bewertung und Dokumentation der Strategie der einzelnen Unternehmen, in die investiert wird, in Bezug auf ihre wirkungsvollen Bereiche. Die Analysten bewerten die Unternehmen systematisch anhand von sechs Kriterien.	100%	Die sechs Kriterien für die Bewertung der Impact-Strategie des Anlageverwalters werden im Anhang mit den vorvertraglichen Informationen für den Teilfonds erläutert.
Prozentsatz der Anlagen in Wertpapieren von Unternehmensemittenten, die einen nicht unerheblichen Teil ihrer Erträge aus Produkten und/oder Aktivitäten erzielen, die vom Teilfonds ausgeschlossen sind	Weitere Informationen zu den vom Teilfonds ausgeschlossenen Produkten und Dienstleistungen sind den vorvertraglichen Informationen zu entnehmen.	0%	
Prozentsatz der Anlagen in Wertpapieren von Unternehmensemittenten, die den Mindestwert	Als MSCI-ESG-Mindestrating wurde B festgelegt.	100%	

Indikator	Beschreibung	Wert	Kommentar
des MSCI ESG-Ratings erreichen, der für diesen Teilfonds festgelegt wurde			
Prozentsatz der Anlagen in Wertpapiere von Emittenten, die gegen bestimmte internationale Normen und Standards verstossen, die vom Teilfonds unterstützt werden, oder die schwerwiegenden Kontroversen ausgesetzt sind (es sei denn, es wurde ein positiver Ausblick ermittelt).	Solche Kontroversen können mit Umwelt-, Sozial- oder Governance-Themen zusammenhängen.	0%	
Prozentsatz der von der ESG-Analyse erfassten Wertpapiere		100%	

● **... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?**

Indikator	Geschäftsjahresende 31. März 2022
Prozentsatz der Anlagen in Wertpapieren von Emittenten, die mehr als 20 % ihrer Erträge aus wirtschaftlichen Aktivitäten erzielen, die zu mindestens einer der Wirkungssäulen beitragen (basierend auf einer proprietären Methodik)	N/A
Prozentsatz der Investitionen in Wertpapiere von Unternehmensemittenten, die die Mindestpunkt-zahl der Impact-Strategie erfüllen (basierend auf einer proprietären Methodik)	N/A
Prozentsatz der Anlagen in Wertpapiere von Unternehmensemittenten, die einen nicht unerheblichen Teil ihrer Erträge aus Produkten und/oder Aktivitäten erzielen, die vom Teilfonds ausgeschlossen sind	N/A
Prozentsatz der Anlagen in Wertpapieren von Unternehmensemittenten, die den Mindestwert des MSCI ESG-Ratings erreichen, der für diesen Teilfonds festgelegt wurde	N/A

Indikator	Geschäftsjahresende 31. März 2022
Prozentsatz der Anlagen in Wertpapiere von Emittenten, die gegen bestimmte internationale Normen und Standards verstossen, die vom Teilfonds unterstützt werden, oder die schwerwiegenden Kontroversen ausgesetzt sind (es sei denn, es wurde ein positiver Ausblick ermittelt).	N/A
Prozentsatz der von der ESG-Analyse erfassten Wertpapiere	N/A

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

● **Inwiefern wurden nachhaltige Investitionsziele durch die nachhaltigen Investitionen nicht erheblich beeinträchtigt?**

Bitte beachten Sie die Informationen zu den beiden folgenden Fragen.

- *Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?*

Der Anlageprozess ist mit der klaren Vorgabe verbunden, dass die geschäftlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, keine anderen nachhaltigen Anlageziele beeinträchtigen dürfen (DNSH, «do no significant harm»). Dieser Aspekt wurde anhand einer regelmässigen Überwachung der kritischen Geschäftstätigkeiten und Umweltkontroversen beurteilt, wobei Datenpunkte externer ESG-Datenanbieter als Anhaltspunkt dienten.

- *Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:*

Ein weiterer Bestandteil des Anlageprozesses ist die Beurteilung, ob die Unternehmen soziale und governancebezogene Mindestanforderungen erfüllen – die so genannten sozialen Mindeststandards. Damit soll bei gleichzeitiger Einhaltung der DNSH-Prinzipien die Ausrichtung auf die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen, auf die UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte einschliesslich der in den acht Kernarbeitsnormen der Erklärung der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) über die grundlegenden Prinzipien und Rechte bei der Arbeit verankerten Grundsätze und Rechte sowie auf die Internationale Menschenrechtserklärung gewährleistet werden. In der Berichtsperiode befolgten alle Unternehmen, in die investiert wird, die vorstehend beschriebenen Anforderungen.



**Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?**

Der Anlageverwalter hat im Rahmen des Anlageprozesses die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (Principal Adverse Impacts, «PAI») für alle Portfoliopositionen berücksichtigt. Dieser Prozess besteht in der Identifizierung von Emittenten, die den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren – sogenannten «Ausreissern» – ausgesetzt sind. Er basiert auf internem Research und externen Datenquellen, einschliesslich ESG-Datenanbietern, Nachrichtenmeldungen und durch die Emittenten selbst bereitgestellten Daten.

In der Berichtsperiode wurden keine Emittenten als Ausreisser identifiziert.

Anderenfalls hätte der Anlageverwalter reagiert und die Position zum Beispiel ausgeschlossen oder den Kontakt zum betreffenden Emittenten gesucht. Im Austausch mit den Unternehmen bemüht sich der Anlageverwalter, eine Reihe von Vorschlägen vorzubringen, die sich aus seiner Bewertung ergeben.



## Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil** der im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: er 31.03.2023

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
UnitedHealth Group	Healthcare & social services	3.35	United States
LKQ	Vehicles	3.13	United States
Deere & Co	Mechanical engineering & industrial equip.	2.82	United States
Applied Materials	Electronics & semiconductors	2.75	United States
Bank of Montreal	Banks & other credit institutions	2.69	Canada
NextEra Energy	Energy & water supply	2.60	United States
Synopsys	Internet, software & IT services	2.57	United States
Kimberly Clark	Forestry, paper & forest products	2.56	United States
Darling Ingredients	Energy & water supply	2.40	United States
Ping An Insurance 'H'	Insurance companies	2.37	China
New York Times	Graphics, publishing & printing media	2.34	United States
Solaredge Technologies	Electrical appliances & components	2.32	United States
Iqvia Holdings	Pharmaceuticals, cosmetics & med. products	2.30	United States
First Solar	Electronics & semiconductors	2.30	United States
Rohm	Electronics & semiconductors	2.17	Japan

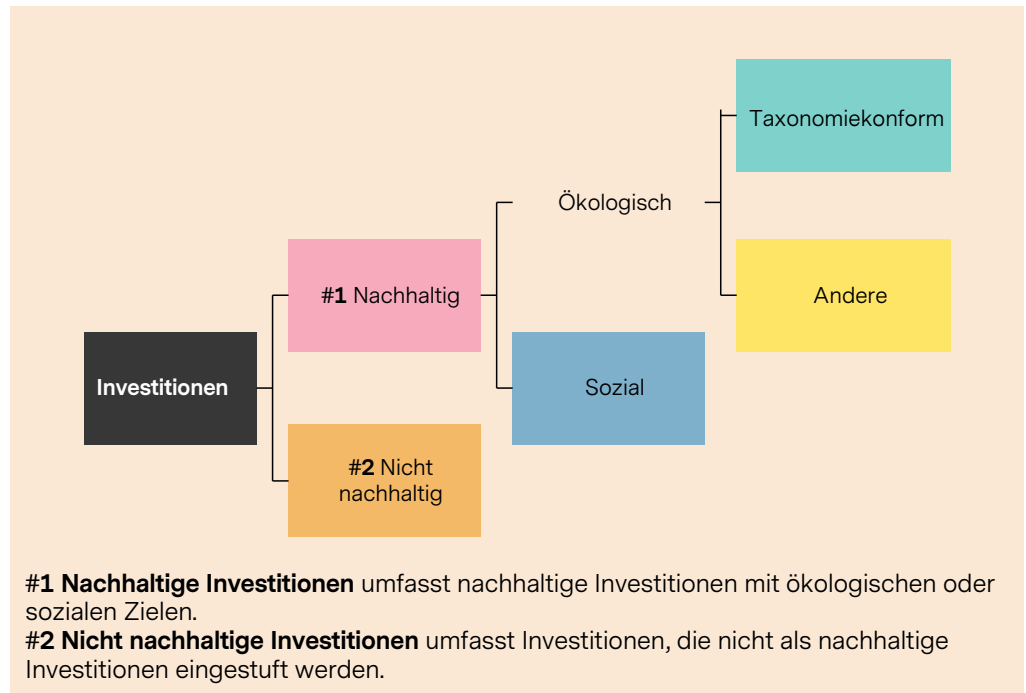


## Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen lag bei 97.6 %.

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

### Wie sah die Vermögensallokation aus?



97,60% der Investitionen waren nachhaltige Investitionen (#1 Nachhaltig). 52,6% waren nachhaltig mit einem ökologischen Ziel (6% waren mit der EU-Taxonomie im Einklang, 46,6% waren es nicht, d. h. ökologisch/Andere). 45% waren sozial nachhaltig.  
 2,4% % waren "nicht nachhaltige" Investitionen (#2) und bestanden aus Barmitteln.

### In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

Sektor	
Finanzen	31.59%
Informationstechnologie	26.82%
zyklische Konsumgüter	14.96%
Industriegüter	11.27%
Material	6.40%
Basiskonsumgüter	4.14%
Kommunikationsdienstleistungen	3.17%
Gesundheitswesen	1.65%



## Inwiefern wurden nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht?

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z. B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft

- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-Taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert<sup>1</sup>?

Ja:

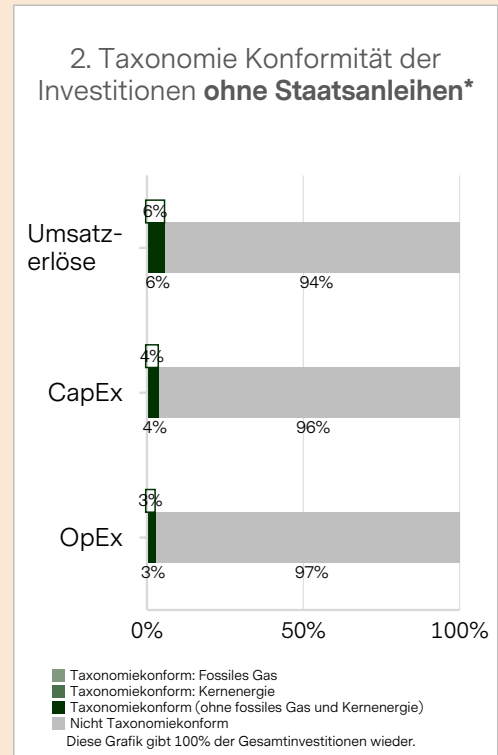
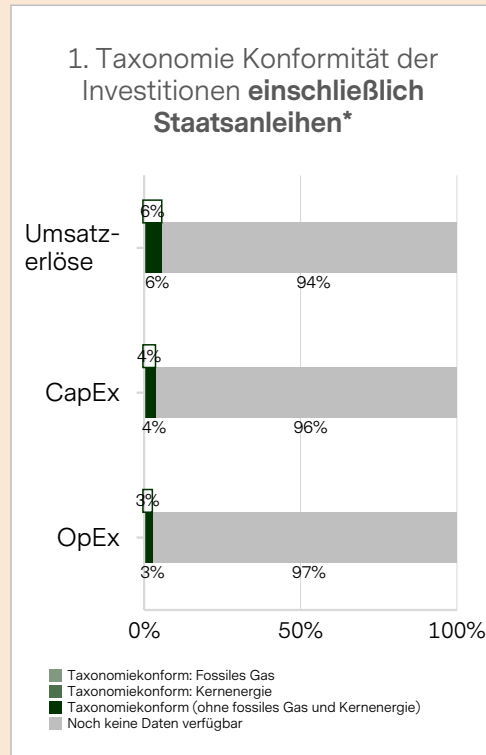
In fossiles Gas

In Kernenergie

Nein

<sup>1</sup> Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-Taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels ("Klimaschutz") beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen - siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-Taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.


**In den nachstehenden Diagrammen ist in Grün der Prozentsatz der Investitionen zu sehen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomie-Konformität von Staatsanleihen\* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomie-Konformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomie-Konformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.**



\*Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

**Übergangstätigkeiten sind Wirtschaftstätigkeiten**, für die es noch keine CO2-armen Alternativen gibt und die Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

**Ermöglichende Tätigkeiten** wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

 sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der EUTaxonomie **nicht berücksichtigen**.

**Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Tätigkeiten	Anteil an Investitionen
Übergangstätigkeiten	0.00%
Ermöglichende Tätigkeiten	1.49%

**Wie hat sich der Anteil der mit der EU-Taxonomie konformen Investitionen im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?**

Berichtsdatum	Anteil an Investitionen
N/A	0.00%

**Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?**

Anteil an Investitionen
46.60%



**Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?**

Anteil an Investitionen
45.00%



**Welche Investitionen fallen unter „nicht nachhaltige Investitionen“, welcher Anlagezweck wird mit ihnen verfolgt und gibt es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?**

Investitionen	Anlagezweck	Ökologischer oder sozialer Mindestschutz
Barmittel	Liquiditätsmanagement	Es fand kein ökologischer oder sozialer Mindestschutz Anwendung.



**Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung des nachhaltigen Investitionsziels ergriffen?**

Die verbindlichen Elemente der Investitionsstrategie, die bei der Auswahl der Investitionen zum Erreichen des nachhaltigen Investitionsziels des Teilfonds verwendet werden, wurden während der gesamten Berichtsperiode überwacht.





## Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das nachhaltige Ziel des Finanzprodukts erreicht wird.

Das Finanzprodukt hat keinen Referenzwert bestimmt, anhand dessen bestimmt werden kann, ob das Finanzprodukt mit seinem nachhaltigen Anlageziel übereinstimmt.